www.voba-niedergrafschaft.de

IHRE BANK VOR ORT

RÜCKBLICK 2021

Interview mit dem Vorstand

Eine Bank – ein Team vor Ort

Finanzberatung, die erst zuhört
und dann berät

Versicherungspezialisten
in Ihrer Nähe

Kompetent. Persönlich. Fair.

Volksbank
Niedergrafschaft eG

Mitglieder
Stand: 31.12.2021
8.421

Kunden
16.916

Vermittelte Immobilien 2021
50

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
95

Mitarbeiter-Fortbildungstage
452

Gewerbesteuer an die Kommunen
€ 706.398

Kundeneinlagen 2021
€ 319.827.656,13

Kundenforderungen 2021
€ 436.879.449,58

Vermittelte Fondsbestände 2021
€ 27.888.258,00

Ausgeschüttete Dividende 2021
€ 116.312,23

Horst Lammers und
Berthold Scholte-Meyerink
auf dem Spöllberg

Verlässlicher Partner in unruhigen Zeiten

Ein Interview mit dem Vorstand

Herr Scholte-Meyerink, Herr Lammers, wie zufrieden sind Sie als Vorstand mit der geschäftlichen Entwicklung der Volksbank Niedergrafschaft in 2021?

Gerade in Zeiten wie diesen, die bestimmt sind von der Corona-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine, können Sie auf die Volksbank Niedergrafschaft zählen. Das ist für uns das Wichtigste. So haben wir auch in 2021 wieder zahlreiche private Bauvorhaben und gewerbliche sowie landwirtschaftliche Investitionen mit Finanzierungen begleitet. Dabei profitierten unsere Kunden von dem in 2021 immer noch historisch niedrigen Zinsniveau. Dies führte zu einem deutlichen Anstieg unserer Kundenforderungen.

Auf der anderen Seite stiegen die uns zur Anlage anvertrauten Kundengelder ebenfalls merklich an. Ein Großteil floss dabei in Wertpapier- und Fondsanlagen sowie in versicherungsförmige Anlagemöglichkeiten. Abgerundet wurde das Geschäftsjahr durch eine außerordentlich gute Leistung im Bereich der Vermittlung von Versicherungslösungen für unsere Kunden sowie durch die wiederum hohe Anzahl von vermittelten Immobilien.

Mit dem Ergebnis des Geschäftsjahres 2021 sind wir als Vorstand sehr zufrieden. So verbleibt unsere Eigenkapitalquote trotz des starken Wachstums auf einem sehr guten Niveau und liegt weiterhin deutlich über den Anforderungen der Bankenaufsicht. Dies ist wichtig, um auch in Zukunft die Finanzierungswünsche unserer Mitglieder und Kunden erfüllen zu können und ein stabiler Partner des Mittelstandes zu sein.

Die Volksbank Niedergrafschaft ist eine Genossenschaftsbank. Was unterscheidet sie dabei von anderen Rechtsformen?

Als Genossenschaft sind wir gemäß unserem satzungsgemäßen Auftrag allein unseren Mitgliedern verpflichtet. Das heißt, wir sind frei von z. B. politischen Weisungen oder dem Willen einzelner Großaktionäre. Bei uns gilt das Prinzip: Ein Mitglied, eine Stimme. Dadurch, dass wir jährlich eine Generalversammlung durchführen, bei der jedes Mitglied mitbestimmen kann, dokumentieren wir unsere demokratische Ausrichtung. Ziel ist es nicht, den maximalen Gewinn zu erzielen, sondern unsere Mitglieder zu fördern.

Welche Vorteile habe ich denn konkret als Mitglied Ihrer Bank?

Neben den bereits genannten, umfangreichen Mitbestimmungsrechten können Sie über unsere in der Regel 6%ige Dividende direkt am wirtschaftlichen Erfolg der Bank teilhaben. Weitere Vorteile sind z. B. spezielle Versicherungsangebote für unsere Mitglieder, bei denen im Falle eines günstigen Schadenverlaufs ein Cash-Back erfolgt. So wurden in 2021 mehr als 28.000 EURO an Rückvergütungen an die Mitglieder der Volksbank Niedergrafschaft ausgezahlt. Ein Modell, das seinesgleichen sucht. Nicht zu vergessen ist auch unser Versprechen, für jedes neue Mitglied einen Baum zu pflanzen. Dieses lösen wir seit mehr als 10 Jahren ein und so ist in Uelsen-Lemke mittlerweile ein Volksbank-Wald mit mehr als 4.000 Bäumen entstanden.

Was macht die einzige Bank mit Sitz in der Niedergrafschaft in einer globalen Welt so erfolgreich?

Kurz gesagt: Wir kennen unseren Markt. So können wir sehr individuell auf die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden eingehen. Auf der anderen Seite vertrauen uns unsere Kunden und schätzen die zum Teil jahrzehntelange Bindung an ihren persönlichen Ansprechpartner vor Ort. Denn nur durch persönliche Nähe sowie Service und Beratung vor Ort kann dieses Vertrauen entstehen. Dies unterstreichen wir mit unseren fünf Standorten in der Niedergrafschaft mit jeweils vollem Service- und Beratungsangebot. Daneben fördern wir zahlreiche Vereine und Institutionen vor Ort und bilden jedes Jahr mehrere junge Menschen aus der Region in verschiedenen Ausbildungsberufen aus. Nicht zuletzt leisten wir durch unser Gewerbesteueraufkommen einen wichtigen Beitrag für unsere hiesigen Kommunen.

Regional oder digital – was ist Ihnen wichtiger?

Klare Antwort: Beides!

Das Thema digitale Regionalbank treibt uns um und hat sich bisher als erfolgreiches Modell gezeigt. Die Kombination von digitalen Services mit der Präsenz vor Ort durch unsere gut ausgebildeten Beraterinnen und Berater hat sich bewährt und ist für uns zukunftsweisend.

Zudem haben wir das Jahr 2021 genutzt, um weitere Fortschritte bei der Digitalisierung zu machen. So hat unser Online-Banking seit Herbst letzten Jahres ein völlig neues, modernes Gesicht erhalten und ist deutlich intuitiver bedienbar. Gleichzeitig konnten wir weiter deutlich steigende Quoten bei der Nutzung unserer digitalen Services verzeichnen. Hierbei liegen wir auch im Vergleich zu anderen Banken weit vorne. Diese Entwicklung zahlt auf unsere Ausrichtung als Bank vor Ort mit vollem digitalen Service ein und schont zudem wichtige Ressourcen, z. B. durch geringeren Papierverbrauch.

Welche Herausforderungen kommen in Zukunft auf die Volksbank Niedergrafschaft zu?

Neben Themen wie der immer strenger werdenden Bankenaufsicht sowie den Auswirkungen der jahrelangen Niedrigzinsphase und der fortschreitenden Digitalisierung, beschäftigen uns natürlich die aktuellen geopolitischen Entwicklungen.

Die Auswirkungen der kriegerischen Handlungen in der Ukraine auf die Wirtschaft und damit ganz konkret auf die Betriebe und Haushalte in unserem Geschäftsgebiet können wir derzeit noch nicht abschließend einschätzen. In jedem Fall spüren wir eine deutliche Verunsicherung und Zurückhaltung innerhalb unserer Kundschaft. Die Herausforderung wird sein, unsere Kunden auch in diesen unsicheren Zeiten kompetent zu beraten und als Partner auf Augenhöhe zu begleiten. Hierbei spielt auch das Thema Inflation eine zunehmende Rolle. Die Bewahrung und bestenfalls Vermehrung der Vermögenswerte unserer Kunden steht dabei im Mittelpunkt unseres Handelns. Gerade in Zeiten mit deutlichen Inflationsraten nehmen wir hier als Bank vor Ort eine Schlüsselrolle als Ansprechpartner und Problemlöser ein.

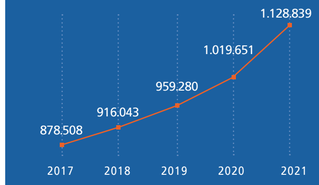
Als aktive Treiber der Wirtschaftsentwicklung spielen Banken auch beim Thema Nachhaltigkeit eine bedeutende Rolle. Von uns wird gerade erwartet, federführend zu agieren und sich regelmäßig mit Kunden, Institutionen und der Politik auszutauschen, um Nachhaltigkeit auch im Finanzbereich voranzutreiben. Hier geht es nicht nur darum, regulatorische Mindestanforderungen zu erfüllen, sondern nachhaltige Geschäftsmodelle, innovative Produkte und Dienstleistungen sowie Zusammenarbeitsmodelle zu entwickeln und auch auf andere Bereiche auszuweiten. Letztlich sollte von der ernsthaften Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeitsaspekten sowohl unsere Umwelt, die Gesellschaft als auch die Bank selbst und damit ihre Mitglieder profitieren.

ENGAGEMENT
für die Niedergrafschaft

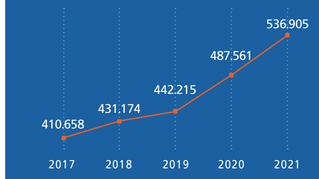
Im Jahr 2021 haben wir mit einer Summe von 60.000 € Gruppen und Einrichtungen mit sozialen, kulturellen, sportlichen und kirchlichen Aufgaben unterstützt. Insgesamt konnten wir 40 gemeinnützigen Einrichtungen in der Niedergrafschaft unter die Arme greifen, beispielsweise konnte durch unsere Zuwendung an den Förderverein der Grundschule Hoogstede ein neues Klettergerüst für den Pausenhof angeschafft werden.

Geschäftsentwicklung 2021

Betreutes Kundenvolumen in T€



Bilanzsumme in T€

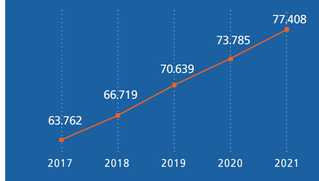


Ertragslage in T€

	2019	2020	2021
Zinsüberschuss[1]	9.558	9.024	9.268
Provisionsüberschuss[2]	4.132	4.477	4.893
Verwaltungsaufwand[3]	8.643	8.832	8.628
Risikovorsorge[4]	220	333	194
Jahresüberschuss	2.176	1.691	1.924

[1] GuV-Posten 1 bis 3 [3] GuV-Posten 10 bis 11
[2] GuV-Posten 5 bis 6 [4] Saldo GuV-Posten 13 bis 16

Bilanzielles Eigenkapital in T€[1]



[1] Bilanzposition P11 und P12

Volksbank Niedergrafschaft eG
Kompetent. Persönlich. Fair.

Als Mitglied und Kunde finden Sie uns in Ihrer Geschäftsstelle in Ihrer Nähe. Der direkte Kontakt zu Ihnen versetzt uns in die Lage, im Gespräch vor Ort Ihre Ziele und Wünsche gut zu verstehen. Wir setzen weiterhin auf persönliche Beratung und persönlichen Service. Neben den bekannten und verlässlichen Öffnungszeiten bieten wir Ihnen Beratungsgespräche montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr an.

www.voba-niedergrafschaft.de/termine

VOR-ORT GARANTIE

Wir bleiben für Sie vor Ort... gestern, heute und morgen.

Geschäftsstelle Uelsen
Mo.–Fr.:
9–12 & 15–17 Uhr
Telefon: 05942 9301-0

Geschäftsstelle Hoogstede
Mo./Di./Do./Fr.: 9–12 & 15–17 Uhr
Mi.: 9–12 Uhr
Telefon: 05944 9388-0

Geschäftsstelle Georgsdorf
Mo./Mi./Do./Fr.: 9–12 & 15–17 Uhr
Di.: 9–12 Uhr
Telefon: 05946 9103-0

Geschäftsstelle Itterbeck
Mo./Di./Do./Fr.: 9–12 & 15–17 Uhr
Mi.: 9–12 Uhr
Telefon: 05948 9388-0

Geschäftsstelle Wilsum
Mo./Mi./Fr.: 9–12 & 15–17 Uhr
Di.: 9–12 Uhr / Do.: 15–17 Uhr
Telefon: 05945 9192-0

Ihr Team der Geschäftsstelle Wilsum
Lea Jörissen, Gertraud Mardink, Christoph Voet, Johanne Oostergetelo, Julia Sweers, Daniel Lust

Ihr Team der Geschäftsstelle Hoogstede
Friedel Klompmaker, Winfried Knoop, Birgitt Brackmann, Gerwin Batterink, Tim Kuipers, Geert-Jürgen Broekman, Jenni Spiekermann, Ludger Massling (es fehlen: Gerlinde Kriwat, Sven Brinkmann)

Ihr Team der Geschäftsstelle Georgsdorf
Friedel Prys, Jörg Bonte, Carmen Meyer, Jutta Legtenborg, Birgit Drees, Jörn Raterink, Tanja Bernst, Dereck Ferreira Trindade, Karin Nykamp

Ihr Team der Firmen- und Agrarkundenberatung
Jan Beckhuis, Wilfried Taubken, Kathrin Busch, Berend-Hindrik Maathuis, Gebhard Lübbermann, André Kölber, Jana Kerperin, Heiner Koel, Stefan Larink (es fehlt: Johann Kalverkamp)

Ihr Team der Geschäftsstelle Itterbeck
Nikita Gordeev, Heike Legtenborg, Nils Lücke, Heike Gerritzen, Arno Brinkmann, Frauke Schöbel, Ina Oldekamp (es fehlt: Vanessa Daalmann)

Ihr Team der Geschäftsstelle Uelsen
Hilke Geisink, Sandro Rakers, Anne Witte, Gunda Kerperin, Nic Overhageböck, Manuela Koning, Frieda Lohuis, Egbert Beniermann, Annegret Fichtner, Silvia Wolberink, Bernadette Brümmer, Jarek Lambers-Heerspink, Gerhard Trüün, Guido Klompmaker, Bernd Wolters, Carina Schütmaat (es fehlen: Monika Rokossa, Marco Klever)

Firmenkundenberater André Kölber im Gespräch mit den Geschäftsführern Albert und Johannes Slot.

Ehrlich, kompetent, glaubwürdig – unsere Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät

Für Ihre unternehmerischen Pläne und Vorhaben: Enpro GmbH, Wilsum

Selbstklebeverschlüsse aus Wilsum für den Versandhandel

„Wir waren zur richtigen Zeit an der richtigen Stelle", beschreibt Albert Slot die Tatsache, dass der seit Jahren florierende Onlinehandel der Enpro GmbH sehr geholfen hat. Er führt zusammen mit seinem Bruder Johannes das Wilsumer Maschinenbauunternehmen, das sich auf Selbstklebeverschlüsse und Aufreißfäden für die Verpackungsindustrie und den Versandhandel spezialisiert hat.

Durch den Erfolg der Produktentwicklungen für die Verpackungsindustrie konnte Enpro in den vergangenen Jahren ein rasantes Wachstum verzeichnen und hat sich in diesem Segment weltweit einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Nicht umsonst lautet der Slogan des Unternehmens „success by innovation". Der Corona-Boom im Onlinehandel tat sein Übriges. „Im Jahr 2021 konnten wir den Umsatz gegenüber dem Vorjahr verdoppeln", betont Albert Slot.

Gegründet wurde die Enpro GmbH im Jahr 1997 als Reparatur- und Wartungsservice für Briefumschlagsmaschinen. „Bis wir im Jahr 2000 in Hoogstede unsere erste Werkstatt eingerichtet haben, waren wir nicht mehr als zwei Mann und eine Werkzeugkiste", erklärt Johannes Slot lachend. Fortan war man in der Lage, den Kunden auch Umbauten von Maschinen anzubieten.

Als wegweisend sollte sich für die beiden Unternehmensgründer das Jahr 2007 erweisen. Durch eine Kundenanfrage, einen Trennstreifenaufleger für Spezialbriefumschläge generalzuüberholen, entstand die Idee, selbst ein solches Aggregat zu entwickeln, welches wesentlich effizienter und prozesssicherer ist. „Bei diesem Auftrag haben wir erst mal nichts verdient, aber der Kunde war hochzufrieden und hat gleich vier weitere Aggregate bestellt. Auf der Suche nach weiteren Anwendungsgebieten sind wir dann auf den Versandhandel gestoßen", berichtet Albert Slot. Hier werden Verpackungen benötigt, die schnell und prozesssicher zu händeln sind. Durch Trendsetter wie Amazon, Zalando & Co. etabliert, nutzen heute viele Versender den Selbstklebeverschluss, oftmals in Verbindung mit einem Aufreißfaden. „Wahrscheinlich hat jeder, der schon mal ein Paket empfangen hat, dies mit einem Aufreißfaden von Enpro geöffnet", ergänzt Johannes Slot. Mittlerweile wird die mit einem Trennstreifen abgedeckte Leimspur auch in völlig anderen Bereichen eingesetzt. Die Geschäftsführer sehen zukünftig ebenfalls großes Potenzial in der Nahrungsmittelindustrie oder auch im Fastfood Bereich bei Außer-Haus-Lieferungen.

Im Jahr 2019 hat die Enpro GmbH ihren Firmensitz nach Wilsum verlagert. Im Gewerbegebiet „Hoogsteder Straße / K 14" konnte eine neue Halle inklusive Bürogebäude bezogen werden. Der positive Kurs des Unternehmens hat sich seitdem fortgesetzt. Die Belegschaft ist mittlerweile auf 42 Beschäftigte angewachsen, eine neue Produktionshalle befindet sich im Bau. „Natürlich konnten wir stark von der Marktentwicklung profitieren. Auf der anderen Seite haben wir aber auch gezeigt, dass wir mit dieser Entwicklung Schritt halten können", betonen die Geschäftsführer. Für die Zukunft sind die Maschinenbauer hervorragend aufgestellt. „Mit unseren prozesssicheren Anlagen können wir auf einem weltweiten Markt bestehen. Und mit unserem hochqualifizierten und engagierten Mitarbeiterteam und der Volksbank Niedergrafschaft als starkem Finanzpartner an unserer Seite wird uns dies auch gelingen".

Seit 2019 ist die Enpro GmbH im Wilsumer Gewerbegebiet „Hoogsteder Straße / K 141 ansässig.

Ein Aufreißfaden im Praxistest

Betriebliche Altersvorsorge bei Enpro

Für ein schnellwachsendes Unternehmen wie die Enpro GmbH ist es entscheidend, qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen. „Ebenso wichtig ist es für uns, dass uns unsere guten Mitarbeiter möglichst lange erhalten bleiben", weiß Albert Slot. Als ein Baustein zur Mitarbeiterbindung wird das Angebot der Betrieblichen Altersvorsorge (bAV) von der R+V Lebensversicherung genutzt. Für die Umsetzung steht R+V Firmenkundenberater Stefan Larink (Bild) der Geschäftsführung und den Mitarbeitenden mit Rat und Tat zur Seite: „Eine zusätzliche Zukunftsvorsorge über den Betrieb ist der absolute Königsweg, um für das Alter was beiseite zu legen. Die Mitarbeiter erhalten jeden Monat einen satten Zuschuss vom Arbeitgeber und profitieren zudem von Steuervorteilen und Sozialabgabenersparnissen. Somit geht immer mindestens das Doppelte von dem ins Produkt, was der Mitarbeiter netto selbst zahlt", so Stefan Larink.

Ein wunderschönes Haus mit einem perfekten Garten: Ihren Traum vom Eigenheim haben sich Janine und Andreas Kamerhuis erfüllt.

Kundenberaterin Carina Schütmaat im Gespräch mit den Eheleuten Kamerhuis

Für Ihre privaten Ziele und Wünsche: Janine und Andreas Kamerhuis

Die Nähe zu unseren Kunden ermöglicht es uns, immer persönlich, fair und transparent zu beraten. Bei uns als Genossenschaftsbank stehen Sie als Kunde und Mitglied mit Ihren Wünschen und Zielen im Mittelpunkt. Diese Erfahrung durften auch Janine und Andreas Kamerhuis machen.

Mit einem Anbau bei Janines elterlichem Wohnhaus haben sich die Eheleute vor fünf Jahren den Traum vom Eigenheim erfüllt. „Die ruhige Sackgassenlage, der traumhafte Garten, dahinter ein Eichenwald – besser geht es nicht", freuen sich die beiden. In allen Finanzfragen unterstützt wird die Familie dabei von unserer Kundenberaterin Carina Schütmaat. „Wenn man ein Haus baut und die gemeinsame Zukunft plant, sind viele Dinge zu beachten. Bei der finanziellen Planung war Carina eine große Hilfe für uns", äußern sich die Eheleute zufrieden über die Beratungsphilosophie unserer Bank.

Unterstützung in jeder Lebensphase

Genossenschaftliche Beratung startet mit einem persönlichen Gespräch. Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir Ihre aktuelle Finanz- und Lebenssituation. Im Mittelpunkt stehen dabei Ihre persönlichen Bedürfnisse sowie Ihre mittel- und langfristigen Ziele. Im nächsten Schritt stellen wir alle Daten zur Analyse Ihrer aktuellen Finanzsituation zusammen. Auf dieser Grundlage entwickeln wir Ihr individuelles Finanzkonzept.

Ihr Berater bespricht mit Ihnen, wie Sie Ihre Ziele mit Ihren finanziellen Möglichkeiten erreichen können. Gleichzeitig achtet er darauf, dass Sie vor finanziellen Risiken geschützt sind. Ihre Vorstellungen sind die Grundlage für die persönliche Finanzstrategie, die wir zusammen mit Ihnen erarbeiten. Selbstverständlich ist eine solche Finanzplanung flexibel: In regelmäßigen Abständen überprüfen wir mit Ihnen, ob die gewählte Strategie noch passt und aktualisieren sie gegebenenfalls.

„Die regelmäßigen Finanzplanungsgespräche geben uns die Sicherheit, dass nichts dem Zufall überlassen wird", zeigen sich Janine und Andreas Kamerhuis überzeugt von dem ganzheitlichen Beratungskonzept.

Gute Beratung entsteht im Dialog: Termin mit unserem Agrarkundenberater Jan Beckhuis an der Packstation für Bioeier

Als Partner der Landwirtschaft: Hof Ekelhoff

Der Anteil der Quereinsteiger und Neugründer in der Landwirtschaft ist verschwindend gering. Aber es gibt sie: Tischler Henning Ekelhoff aus Ratzel erfüllt sich im Jahr 2010 einen lang gehegten Traum und wagt den Einstieg in die Vollerwerbslandwirtschaft. Mit dem Neubau eines Bio-Legehennenstalls beginnt der Schritt in die Selbstständigkeit. Nach zwölf Jahren lässt sich feststellen: Der Schritt hat sich gelohnt.

„Früher hat Landwirtschaft bei uns hauptsächlich am Samstag stattgefunden", erzählt Henning Ekelhoff. Unter der Woche war er als Tischler auf Baustellen in der Umgebung beschäftigt, am Wochenende wurden die Felder rund um den in herrlicher Umgebung gelegenen Resthof bestellt. Nutztiere gab es schon lange nicht mehr, die Landwirtschaft war für Henning und seinen Vater Friedrich eine Mischung aus Hobby und Nebenerwerb.

Mit dem beschlossenen Verbot der Käfighaltung von Legehennen kam 2007/2008 bei Henning die Idee auf, sein Hobby zum Beruf zu machen. Ein Jahr lang wurde kalkuliert, konventionelle Betriebe und Bio-Legehennenställe wurden besichtigt. „Der Stall sollte so groß sein, dass man davon leben kann", so Ekelhoff. Im Jahr 2009 konnte dann der Bauantrag für einen 24.000 Biohennen Platz bietenden, 2 km von der Hofstelle gelegenen Stall gestellt werden.

Einen Monat vor der Einstallung der ersten Herde trifft die Familie dann ein Schicksalsschlag. Vater Friedrich Ekelhoff stirbt plötzlich und unerwartet. „Eigentlich hatten wir geplant, dass mein Vater beruflich kürzertritt und mich bei der Arbeit im Stall unterstützt", berichtet Henning. Dennoch gelingt der Start. Die Herde bringt von Anfang an die erhoffte Leistung, die Preise für Bioeier sind gut. „Dazu hatte ich mit unserem Futtermittellieferanten und Jan Beckhuis von der Volksbank Niedergrafschaft gute Berater an meiner Seite", betont der Landwirt.

Angefangen hat Ekelhoff mit einem Lohnhaltungsvertrag, bei dem Futter- und Eierpreise im Vorfeld mit dem Händler vereinbart wurden. „Das war erst einmal die richtige Entscheidung, mein Risiko war überschaubar und ich wusste genau, wie viel ich verdienen werde", so Ekelhoff. Dank der guten Preisentwicklung kümmert er sich mittlerweile eigenständig um den Futtereinkauf und die Vermarktung der Eier.

Die ersten Jahre der Selbstständigkeit bringen viel Arbeit mit sich. Ein altes Stallgebäude baut der geschickte Handwerker zum Wohnhaus für seine Familie um, die Ausbildung zum Landwirt absolviert er an der Abendschule in Meppen. Eine große Unterstützung sind in dieser Zeit seine Mutter Fenna und seine Ehefrau Julia, die auch heute noch täglich beim Verpacken der Eier helfen.

Durch das gute Miteinander ist der Familienbetrieb hervorragend aufgestellt. Die Arbeit im Stall kann sich Henning Ekelhoff flexibel einteilen, so dass genug Zeit für die drei Kinder Mika, Fynn und Hanne sowie für sein Hobby, den Fußball beim ASC Wielen, bleibt. Die Work-Life-Balance passt: „Alle 15 Monate wird neu eingestallt, das ist dann etwas stressig. Grundsätzlich lässt sich Arbeit und Familie aber hervorragend miteinander vereinbaren", freut sich der Landwirt.

Henning und Julia Ekelhoff zusammen mit Mutter Fenna und den Kindern Mika, Fynn und Hanne

Gemeinschaft zahlt sich für ALLE aus!

Mit der R+V vom genossenschaftlichen Geschäftsmodell profitieren

Als Genossenschaftsbank lieben wir das Gemeinschaftsprinzip: Je mehr wir sind, umso mehr können wir erreichen. Als Mitglied sind Sie mehr als Kunde – Sie sind Teilhaber Ihrer Volksbank Niedergrafschaft. Damit werden wir alle zu einem starken „Miteinander"! Und „Miteinander" zahlt sich aus: Sie bekommen jährlich eine Dividende auf Ihre Geschäftsanteile und natürlich das Cashback-Programm bei den Mitglieder-Plus-Versicherungen mit unserem Partner R+V.

Wie funktioniert das Mitglieder-Plus?

Das Prinzip von Cashback mit Mitglieder-Plus ist einfach: Als Mitglied Ihrer Volksbank Niedergrafschaft schließen Sie bei einem Termin mit Ihrem R+V Spezialisten eine der Mitglieder-Plus-Versicherungen ab und profitieren von bis zu zehn Prozent Beitragsrückerstattung. Bleibt die Schadensquote in Ihrer Region gering, erhalten alle dort ansässigen Versicherungsmitglieder einen fairen Anteil der dadurch eingesparten Schadenssumme. Am 10. März war wieder Cashback-Day! Unsere Mitglieder haben mehr als 28.000 € als Cashback zurückerhalten.

Ihr R+V Spezialist in Uelsen: Jarek Lambers-Heerspink

„Je mehr Mitglieder-Plus-Versicherungen, desto höher die Chance auf Cashback. Bei uns bekommt jeder ein Stück vom Kuchen, ich berate Sie gerne!"

Ihre R+V Spezialistin in Georgsdorf: Birgit Drees

„Nutzen Sie unseren kostenlosen Ordner-Check! Dabei prüfen wir einfach und bequem Ihren Versicherungsstand. So erfahren Sie, was Sie wirklich brauchen und wie gut der bisherige Versicherungsschutz ist."

R+V
Du bist nicht allein.

Unsere Spezialisten der R+V bieten ganzheitliche Lösungen in allen Lebensbereichen. Sprechen Sie uns an!

GESCHÄFTSSTELLE UELSEN
jarek.lambers-heerspink@vbng.de
Tel. 05942 9301-132
silvia.wolberink@vbng.de
Tel. 05942 9301-134

GESCHÄFTSSTELLE HOOGSTEDE
birgitt.brackmann@vbng.de
Tel. 05944 9388-221

GESCHÄFTSSTELLE GEORGSDORF
birgit.drees@vbng.de
Tel. 05946 9103-264
joerg.bonte@vbng.de
Tel. 05946 9103-265

GESCHÄFTSSTELLEN WILSUM UND ITTERBECK
daniel.lust@vbng.de
Tel. 05945 9192-255
Tel. 05948 9388-237

Ihre R+V Spezialistin in Hoogstede: Birgitt Brackmann

„Die Operation eines Pferdes oder Hundes kann teuer werden. Deswegen bieten wir Ihnen hierfür spezielle Lösungen."

Ihr R+V Spezialist in Georgsdorf: Jörg Bonte

„Als Spezialberater für unsere Agrarkunden behalte ich den Überblick über Ihre landwirtschaftlichen Versicherungen und optimiere Ihre Leistungen."

Ihre R+V Spezialistin in Uelsen: Silvia Wolberink

„Sie möchten Ihre Verträge auch online einsehen und bearbeiten? Ich helfe Ihnen gerne weiter."

Ihr R+V Spezialist in Itterbeck und Wilsum: Daniel Lust

„Sie finden, einzahlen sollte sich auch auszahlen? Dann werden Sie Teil der Mitglieder-Plus Gemeinschaft!"

Ihr Stück vom Kuchen: Jetzt Chance auf Cashback sichern!

Volksbank Niedergrafschaft eG
Kompetent. Persönlich. Fair.